

Montag 21. Januar 2019

Reges Treiben auf WestendTurm-Baustelle



Die Bodenplatte wurde bereits im Dezember betoniert.



Geschützt vor den Blicken der Öffentlichkeit haben auf der Baustelle die Arbeiten für das Untergeschoss begonnen.



Wenn das Wetter mitspielt, soll der Keller bis Ende Februar fertig sein.

Für Passanten sind die Fortschritte hinter dem Sichtschutz in Kassels Vorderem Westen nur zu erahnen, doch die Arbeiten für den WestendTurm der GWH Bauprojekte haben seit Dezember rasant an Fahrt aufgenommen.

Noch vor der Weihnachtspause haben Bauarbeiter die Bodenplatte betoniert, seither geht's zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Königstor Schlag auf Schlag. "Gerade sind wir mit den Wänden im Untergeschoss beschäftigt. Wenn das Wetter mitspielt, sind wir damit bis Februar fertig", gibt sich Projektleiter Michael Zöltzer optimistisch.

Auch Immobilienmakler Hakan Arin, der die gehobenen 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen im Auftrag der GWH Bauprojekte vermarktet, spürt das gestiegene Interesse am Leuchtturmprojekt: "Die Menschen nehmen wahr, dass sich etwas tut auf der Baustelle. Deshalb erhalte ich gerade vermehrt Anfragen, welche Wohnungen noch zu haben seien."

Mit dem WestendTurm entsteht in Kassel ein architektonisch einzigartiges Wohnhochhaus mit Panoramablick über die Stadt bis zum Herkules-Denkmal im Bergpark Wilhelmshöhe. Großzügig verglaste Fassaden, flexible Grundrisse und eine hochwertige Ausstattung versprechen exklusiven Wohnkomfort unweit der Kasseler Innenstadt.

Weitere Infos zum Projekt WestendTurm gibt es [hier](#).

